

Teil A: Fragebogen für den älteren Menschen

Identifizierung des älteren Menschen

Die Zielsetzung dieses Fragebogens ist es, alle Dienstleistungen zu erfassen, die **von Fachleuten** erbracht werden , die regelmäßig genutzt werden sowie die eventuellen Ausgaben, die aufgebracht werden müssen, um die eigene Wohnung anzupassen.

Dieser Fragebogen sollte in Interviewform vorgelegt werden durch eine professionelle Person, die regelmäßig den älteren Menschen begleitet.

Wir bedanken uns bei Ihnen dafür, daß Sie aufmerksam sind gegenüber dem Typ von Antworten: *Anzahl der Besuche pro Monat, Anzahl Tage/Nächte pro Monat, Anzahl von Stunden, die pro Woche erbracht werden...*

Vielen Dank im voraus für Ihre freundliche Beteiligung

Liste der benutzten Dienste und Dienstleistungen

Gesundheitsberufe	Anzahl der Besuche pro Monat
Geriatric	0-60 Anzahl der Besuche pro Monat angeben :..... Oder <input type="radio"/> alle 2 Monate <input type="radio"/> alle 3 Monate <input type="radio"/> alle 4 Monate <input type="radio"/> alle 5 Monate <input type="radio"/> alle 6 Monate <input type="radio"/> 1mal im Jahr

Gesundheitsberufe	Anzahl der Besuche pro Monat
Allgemeinarzt	0-60 Anzahl der Besuche pro Monat angeben :..... oder <input type="radio"/> alle 2 Monate <input type="radio"/> alle 3 Monate <input type="radio"/> alle 4 Monate <input type="radio"/> alle 5 Monate <input type="radio"/> alle 6 Monate <input type="radio"/> 1mal im Jahr
Psychiater	0-60 Anzahl der Besuche pro Monat angeben :..... Oder <input type="radio"/> alle 2 Monate <input type="radio"/> alle 3 Monate <input type="radio"/> alle 4 Monate <input type="radio"/> alle 5 Monate <input type="radio"/> alle 6 Monate 0-60 Anzahl der Besuche pro Monat angeben :..... Oder <input type="radio"/> alle 2 Monate <input type="radio"/> alle 3 Monate <input type="radio"/> alle 4 Monate <input type="radio"/> alle 5 Monate <input type="radio"/> alle 6 Monate <input type="radio"/> 1mal im Jahr <input type="radio"/> 1mal im Jahr
Krankenschwester/-pfleger	0-60 Anzahl der Besuche pro Monat angeben :..... Oder <input type="radio"/> alle 2 Monate <input type="radio"/> alle 3 Monate <input type="radio"/> alle 4 Monate <input type="radio"/> alle 5 Monate <input type="radio"/> alle 6 Monate <input type="radio"/> 1mal im Jahr

Gesundheitsberufe	Anzahl der Besuche pro Monat
Pflegehelferin/-helfer	0-60 Anzahl der Besuche pro Monat angeben :..... Oder <input type="radio"/> alle 2 Monate <input type="radio"/> alle 3 Monate <input type="radio"/> alle 4 Monate <input type="radio"/> alle 5 Monate <input type="radio"/> alle 6 Monate <input type="radio"/> 1mal im Jahr
Krankengymnast	0-60 Anzahl der Besuche pro Monat angeben :..... Oder <input type="radio"/> alle 2 Monate <input type="radio"/> alle 3 Monate <input type="radio"/> alle 4 Monate <input type="radio"/> alle 5 Monate <input type="radio"/> alle 6 Monate <input type="radio"/> 1mal im Jahr
Ergotherapeut	0-60 Anzahl der Besuche pro Monat angeben :..... Oder <input type="radio"/> alle 2 Monate <input type="radio"/> alle 3 Monate <input type="radio"/> alle 4 Monate <input type="radio"/> alle 5 Monate <input type="radio"/> alle 6 Monate <input type="radio"/> 1mal im Jahr
Logopäde	0-60 Anzahl der Besuche pro Monat angeben :..... Oder <input type="radio"/> alle 2 Monate <input type="radio"/> alle 3 Monate <input type="radio"/> alle 4 Monate <input type="radio"/> alle 5 Monate <input type="radio"/> alle 6 Monate <input type="radio"/> 1mal im Jahr

Gesundheitsberufe	Anzahl der Besuche pro Monat
Audiologe	0-60 Anzahl der Besuche pro Monat angeben :..... Oder <input type="radio"/> alle 2 Monate <input type="radio"/> alle 3 Monate <input type="radio"/> alle 4 Monate <input type="radio"/> alle 5 Monate <input type="radio"/> alle 6 Monate <input type="radio"/> 1mal im Jahr
Fußpflege	0-60 Anzahl der Besuche pro Monat angeben :..... Oder <input type="radio"/> alle 2 Monate <input type="radio"/> alle 3 Monate <input type="radio"/> alle 4 Monate <input type="radio"/> alle 5 Monate <input type="radio"/> alle 6 Monate <input type="radio"/> 1mal im Jahr
Psychologe	0-100 Anzahl der Besuche pro Monat angeben :..... Oder <input type="radio"/> alle 2 Monate <input type="radio"/> alle 3 Monate <input type="radio"/> alle 4 Monate <input type="radio"/> alle 5 Monate <input type="radio"/> alle 6 Monate <input type="radio"/> 1mal im Jahr

Gesundheitsberufe	Anzahl der Besuche pro Monat
<p>Andere 1: genau angeben </p>	<p>0-100 Anzahl der Besuche pro Monat angeben :..... Oder</p> <p><input type="radio"/> alle 2 Monate <input type="radio"/> alle 3 Monate <input type="radio"/> alle 4 Monate <input type="radio"/> alle 5 Monate <input type="radio"/> alle 6 Monate <input type="radio"/> 1mal im Jahr</p>
<p>Andere 1: genau angeben </p>	<p>0-100 Anzahl der Besuche pro Monat angeben :..... Oder</p> <p><input type="radio"/> alle 2 Monate <input type="radio"/> alle 3 Monate <input type="radio"/> alle 4 Monate <input type="radio"/> alle 5 Monate <input type="radio"/> alle 6 Monate <input type="radio"/> 1mal im Jahr</p>

Empfangsstrukturen	Anzahl der Tage/Nächte pro Monat
Kurzzeitpflege	0-31
Nachtpflege	0-31
Tagespflege	0-31
<p>Andere 1 (genau angeben) </p>	0-31

Häusliche Dienstleistungen außerhalb des Gesundheitssektors	Anzahl Stunden pro Woche	
Sozialarbeiter/-in	0-50	
Familienhelfer/-in	0-50	
Haushaltshilfe	0-50	
Fahrbarer Mittagstisch	Anzahl der Lieferungen pro Monat	0-60
Krankenbeaufsichtigung	Anzahl der Besuche pro Monat	0-60
Telefonseelsorge	Abonnement	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	Wenn ja, Anzahl der Anrufe pro Monat	0-100
Hausnotruf	Wenn ja, Anzahl der Anrufe pro Monat	0-100
Andere 1: genau angeben	0-50	
Andere 2: genau angeben	0-50	

Häusliche Dienstleistungen, die von Fachleuten außerhalb des Gesundheitssektors und außerhalb der häuslichen Umgebung erbracht werden	Anzahl Besuche pro Monat
Vereine	<ul style="list-style-type: none"> - Alle 2 Monate - Alle 3 Monate - Alle 4 Monate - Alle 5 Monate - Alle 6 Monate - Jährlich
Soziales Restaurant	<ul style="list-style-type: none"> - Alle 2 Monate - Alle 3 Monate - Alle 4 Monate - Alle 5 Monate - Alle 6 Monate - Jährlich
<p>Transport für Personen mit eingeschränkter Beweglichkeit</p> <p>Spezialisierte Dienste für Personen mit Demenz und ihre Umgebung</p> <p>Spezialisierte Dienste für Personen mit visuellen Einschränkungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Alle 2 Monate - Alle 3 Monate - Alle 4 Monate - Alle 5 Monate - Alle 6 Monate - Jährlich - Id. - Id.
<p>Andere 1: genau angeben</p> <p>.....</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Alle 2 Monate - Alle 3 Monate - Alle 4 Monate - Alle 5 Monate - Alle 6 Monate - Jährlich
<p>Andere 2: genau angeben</p> <p>.....</p> <p>.....</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Alle 2 Monate - Alle 3 Monate - Alle 4 Monate - Alle 5 Monate - Alle 6 Monate - Jährlich
<p>Hat der ältere Mensch auf verschiedene Dienstleistungen/Pflege verzichten müssen?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

<p>Wenn ja, geben Sie den Namen der Dienstleistung / Pflege an, die nicht geliefert/durchgeführt werden konnte</p> <p><u>Name der Dienstleistung/ der Pflege 1</u></p> <p>.....</p> <p>.....</p>	<p>Wenn ja, erklären Sie den Grund, aus dem die Dienstleistung/Pflege nicht organisiert werden konnte</p> <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> geographische Erreichbarkeit,<input type="checkbox"/> zu hoher Preis,<input type="checkbox"/> Warteliste,<input type="checkbox"/> Problem bezüglich der Qualität der Dienstleistung/der Pflege...) <p>Anderer Grund:</p> <p>.....</p>
<p>Wenn ja, geben Sie den Namen der Dienstleistung / Pflege an die nicht geliefert/geleistet werden konnte</p> <p><u>Name der Dienstleistung/Pflege 2</u></p> <p>.....</p> <p>.....</p>	<p>Wenn ja, erklären Sie den Grund, aus dem die Dienstleistung/Pflege nicht organisiert werden konnte</p> <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> geographische Erreichbarkeit,<input type="checkbox"/> zu hoher Preis,<input type="checkbox"/> Warteliste,<input type="checkbox"/> Problem bezüglich der Qualität der Dienstleistung/der Pflege...) <p>Anderer Grund:</p> <p>.....</p>

Beschreibung der häuslichen Anpassungen	
<p>Musste die Wohnung angepasst werden, um eine funktionelle Einschränkung des älteren Menschen zu berücksichtigen? <i>Diese Frage bezieht sich nur auf die strukturelle Anpassung der Wohnung, bitte keine Informationen angeben bezüglich dem Kauf/der Miete von Material, da diese die nächste Frage betreffen</i></p>	<ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> Ja<input type="checkbox"/> Nein (zur nächsten Frage übergehen)

Wenn ja, beschreiben Sie kurz die baulichen Anpassungen, die in der Wohnung vorgenommen wurden	
--	--

Musste spezielles Material dem älteren Menschen zur Verfügung gestellt werden? - Das gekaufte Material muss nur 1mal angegeben werden - Das geliehene Material muss bei jeder Auswertung kodiert werden		<input type="checkbox"/> Nein (zur nächsten Frage übergehen) <input type="checkbox"/> Ja
Wenn ja, geben Sie den Namen und die Funktion der Ausrüstung an: Material 1	<input type="checkbox"/> Geliehen ohne Entgelt <input type="checkbox"/> Gemietet <input type="checkbox"/> Gekauft <input type="checkbox"/> Zur Verfügung gestellt von der Krankenkasse ohne Entgelt	
Material 2	<input type="checkbox"/> Geliehen ohne Entgelt <input type="checkbox"/> Gemietet <input type="checkbox"/> Gekauft <input type="checkbox"/> Zur Verfügung gestellt von der Krankenkasse ohne Entgelt	
Material 3	<input type="checkbox"/> Geliehen ohne Entgelt <input type="checkbox"/> Gemietet <input type="checkbox"/> Gekauft <input type="checkbox"/> Zur Verfügung gestellt von der Krankenkasse ohne Entgelt	
Material 4	<input type="checkbox"/> Geliehen ohne Entgelt <input type="checkbox"/> Gemietet <input type="checkbox"/> Gekauft <input type="checkbox"/> Zur Verfügung gestellt von der Krankenkasse ohne Entgelt	
Welches ist die <u>Gesamtsumme</u> , die von dem älteren Menschen bezahlt wurde zum Erwerb der vorher genannten Materialien(Betrag in Euro) Gesamtsumme für das <u>gekauft</u> MaterialGesamtsumme <u>pro Monat</u> für das <u>geliehene</u> Material	
Hat der ältere Mensch über die Übernahme der Kosten mit Fachleuten gesprochen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Wenn ja, wieviele Male während der letzten 3 Monate?	

	Anzahl:.....
Wünscht sich der ältere Mensch, weiter in seiner Wohnung zu leben ?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein, möchte in ein Seniorenheim oder in Betreutes Wohnen gehen <input type="checkbox"/> Nein, möchte woanders leben (bei einem Kind, bei Freunden, einer alternativen Einrichtung) <input type="checkbox"/> Äußert sich nicht <input type="checkbox"/> Ist nicht in der Lage, zu antworten
Hat der ältere Mensch einen informellen Helfer ?	<input type="checkbox"/> Wenn ja, folgenden Abschnitt ausfüllen <input type="checkbox"/> Nein

Teil B Fragebogen für den Haupthelfer

Identifizierung des älteren

Menschen :.....

.....

Dieser Fragebogen hat zum Ziel, die Arbeit des Helfenden zu beschreiben, der am meisten Zeit für die Pflege aufwendet. Es ist also wünschenswert, dass diese Person diesen Fragebogen ausfüllt.

Dieser Fragebogen muss durch eine Fachkraft ausgefüllt werden, die regelmässig den älteren Menschen begleitet, im Interview mit dem Haupthelfer.

Vielen Dank im voraus für Ihre entgegenkommende Beteiligung

1. Wieviele Helfer sichern regelmässig die Pflege des Patienten (mindestens 1 Mal in der Woche)?	Anzahl :
2. Wieviel Zeit verbringt zum aktuellen Zeitpunkt Helfer 1 mit der Pflege des älteren Menschen? <i>Für die Helfer, die nicht im Haus/ in der Wohnung wohnen : schätzen Sie die Zeit, die Sie im Haus / in der Wohnung des älteren Menschen verbringen für folgende Aktivitäten :</i> <ul style="list-style-type: none">- <i>Aktivitäten des täglichen Lebens bezogen auf den älteren Menschen : Persönliche Hygiene, Kontinenz, Ankleiden, laufen, Benutzung der Toilette, Ernährung</i>- <i>Allgemeine Aktivitäten des täglichen Lebens : Vorbereitung der Mahlzeiten, Medikamentenvorbereitung/-verabreichung, Einkauf, gängiger Haushalt, Wäsche, Benutzung des Telefons, Treppen, Transporte, Führung der Finanzen</i> <i>Für den Partner/Mitbewohner handelt es sich darum, lediglich die Zeit zu schätzen, die mit Aktivitäten verbracht wurde im Zusammenhang mit der Anwesenheit des älteren Menschen, das heisst, die Aktivitäten, die nicht stattfinden würden, wenn der ältere Mensch nicht im Haushalt wohnen würde :</i> <i>Beispiel 1 : die Zeit, die der Haushaltsführung gewidmet ist, sollte nicht berechnet werden</i>	Gesamtstunden pro Woche (zwischen 0,5 und maximal 168 Stunden)

<p><i>Beispiel 2 : die Zeit zur Überwachung des älteren Menschen sollte berechnet werden</i> <i>P.S. : Wenn mehrere Tätigkeiten zur gleichen Zeit ausgeübt werden, z.Bsp. die Überwachung und die Vorbereitung der Mahlzeiten, sollte die Zeit nur einmal berechnet werden</i></p>	
<p>3. Wieviel Zeit verbringt Helfer 2 mit der Pflege des älteren Menschen ? Siehe Zeitdefinition der vorherigen Frage</p>	<p>Gesamtstunden pro Woche (zwischen 0,5 und maximal 168 Stunden)</p>

Die folgenden Fragen richten sich an den Haupthelfer, das heißt an *denjenigen, der die meiste Zeit mit der Pflege des älteren Menschen verbringt im Vergleich zu den anderen Helfern*

<p>4. Hat der Haupthelfer an Besprechungen mit den Fachleuten teilgenommen, die sich um die ältere Person kümmern?</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Wenn ja, wie viele Male in den letzten 3 Monaten: </p>
<p>5. Welcher ist der Status des Haupthelfers?</p>	<p><input type="checkbox"/> Aktiv (selbstständig oder angestellt) <input type="checkbox"/> Arbeitslos <input type="checkbox"/> Student <input type="checkbox"/> Rentner <input type="checkbox"/> Zeitarbeiter <input type="checkbox"/> Hausfrau/-mann (diese Kategorie ist nur gültig, wenn alle anderen vorgeschlagenen Kategorien nicht zutreffen)</p>
<p>6. Hat der Haupthelfer seine berufliche Tätigkeit reduzieren oder ganz beenden müssen, um sich um die ältere Person zu kümmern?</p>	<p><input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, angeben, um wieviel Prozent die Arbeitszeit verringert wurde: % <i>Beispiel: Eine Verringerung um 50% (bei einer Vollzeit entspricht dies einer Halbtagsstelle)Es geht hier darum, die Verringerung der Arbeitszeit zu bestimmen und nicht um den Prozentsatz der effektiven Arbeitszeit.</i></p>
<p>7. Wie alt ist der Haupthelfer?</p>	<p>.....</p>
<p>8. Um wieviele Personen kümmert sich der Haupthelfer?</p>	<p>Anzahl:.....</p>

(Ältere Personen oder Kinder, die im Haus leben,
behinderte Person)?

9. Ist eine endgültige Aufnahme im Seniorenheim schon entschieden (die richtigen Antworten ankreuzen)

- Nein: die Frage wurde nie in Betracht gezogen
 Ja: die Frage wurde in Betracht gezogen, aber die Person verbleibt zu Hause

- a) Verbesserung seines Funktionszustandes
b) Und/oder Anpassung der Wohnung zu bleiben
c) Hilfe bzw. Unterstützung für den älteren Menschen zu Hause
d) Keine Einigung über die Frage innerhalb der Familie
e) Der Heimaufenthalt ist zu teuer
f) Wunsch des älteren Menschen, zu Hause wohnen
g) Die Familie / der nähere Helfer wünscht, dass der ältere Mensch zu Hause wohnen bleibt
h) Der ältere Mensch wartet auf einen Heimplatz (Warteliste)
i) Der ältere Mensch ist auf der Warteliste für einen Heimplatz aber nur als Präventionsmaßnahme)

- Ja
 Nein
 Ja
 Nein
 Ja
 Nein
 Ja
 Nein
 Ja
 Nein
 Ja
 Nein
 Ja
 Nein
 Ja
 Nein

- j) Nennen Sie andere Gründe, weshalb der ältere Mensch zu Hause verbleiben soll (achten Sie darauf, keinen Grund zu nennen, der oben schon erwähnt wurde)

Glossar

Familienhilfe

Der Dienst der Familienhilfe hat als Ziel, jeder Person die Hilfe bei den geläufigen Aufgaben des täglichen Lebens zukommen zu lassen während einer physischen oder geistigen Unfähigkeit, selbst nur vorübergehender Natur, hervorgerufen durch eine Krankheit, eine Behinderung, eine Entlassung aus dem Krankenhaus oder der Entbindungsstation, eine schwierige Schwangerschaft, einen Unfall, eine Depression...Der Dienst der Familienhilfe schlägt die Durchführung konkreter Aufgaben, die für das tägliche Wohlbefinden unerlässlich sind, vor, wie

- Mahlzeiten vorbereiten und geben
- Administrative Schritte durchführen
- Einkäufe begleiten oder durchführen, jemanden bei Arztbesuchen begleiten
- Unterhalt des Haushaltes (Reinigung, Wäsche und Bügeln)
- Nicht medizinische Pflege durchführen

Haushaltshilfe

Sichert den Unterhalt der Wohnung (Reinigung, Wäsche, Bügeln u.s.w.)

Vereine

Alle Arten von Vereinen (Klubs, Kunsttherapie...)

Zentrum zur Nachtaufnahme

Eine Aufnahme in ein Senioren – und/oder Pflegeheim erfolgt oft wegen einem nicht gelösten Bedürfnis nach professioneller Nachtpflege für die Menschen, deren physischer und/oder psychischer Zustand es erfordert.

Unterstützt man den Kranken und seine pflegenden Angehörigen während der Nacht , ist es möglich zu verhindern, dass der Kranke frühzeitig seine Wohnung verlassen muss. Je nach der familiären Situation und den Möglichkeiten des Kranken und seiner pflegenden Angehörigen kann nächtliche Pflege zu Hause organisiert werden (mit Hilfe von ehrenamtlichen Mitarbeitern und Fachleuten) oder in einem Aufnahmezentrum für die Nacht.

Die Aufnahme für die Nacht ermöglicht es den älteren Personen, die Nacht in einer Institution zu verbringen ohne gepflegt zu werden. Diese Personen verbringen ihren Tag zu Hause in ihrer gewohnten Umgebung. Diese Aufnahme ist hauptsächlich für hilfsbedürftige Personen gedacht, die häufige Probleme während der Nacht aufweisen und stellt eine Auffangstation für die pflegenden Angehörigen dar, denen dadurch ausreichende Schlafperioden ermöglicht werden.

Tageszentren

Die Tagespflegezentren sind an ein Seniorenheim angeschlossen und bieten Patienten und pflegenden Angehörigen Hilfe und Dienste an. Diese Dienste finden außerhalb der

natürlichen familiären Umgebung statt und zielen daraufhin, den hohen Aufwand der Pflege zeitweise zu übernehmen.

Neben der zeitweisen Aufnahme während des Tages bieten diese Zentren ebenfalls hygienische und pflegerische Hilfe an, Dienste der Aktivierung und der Unterstützung, der Animation, der Entspannung und der psychosozialen Hilfe. Die älteren Menschen können-je nach ihren Bedürfnissen- jeden Tag dahin kommen oder mehrere Tage in der Woche. Diese Art von Hilfe erlaubt auf der einen Seite eine endgültige Aufnahme zu verzögern, auf der anderen Seite eine Entlastung der pflegenden Angehörigen. Die Tagespflegezentren verfügen im Prinzip über einen Transportdienst, der morgens die Besucher zu Hause abholt und sie abends nach Hause bringt .

Das Zentrum nimmt ältere Menschen auf, die keine intensive medizinische Hilfe benötigen, die aber dennoch das Bedürfnis nach (Re)Aktivierung, Pflege, Betreuung oder Begleitung haben bezüglich ihrer Aktivitäten des täglichen Lebens. Einige Zentren legen ihren Schwerpunkt auf die soziale Komponente (Beziehungen herstellen, warme Mahlzeiten, unterhaltende Aktivitäten), andere Zentren bevorzugen die therapeutische Komponente (Behandlungspflege, Grundpflege, Krankengymnastik u.s.w.)

Zentren für Kurzzeitpflege

Ein Zentrum für Kurzzeitpflege ist ein zeitlich begrenztes Angebot in einem Seniorenheim, das außer der Unterbringung hygienische Betreuung und Pflege anbietet, Dienste der Aktivierung, der Wiederherstellung, der Animation, der kreativen Entspannung und der psychosozialen Hilfe anbietet. Diese Form der Aufnahme kann in Betracht gezogen werden für eine Rekonvaleszenz nach einem Krankenhausaufenthalt oder mit der Zielsetzung, die pflegenden Angehörigen zu entlasten über einen längeren Zeitraum, während einer Krisensituation, im Fall einer plötzlichen Hilfsbedürftigkeit, aber zeitlich begrenzt (höchstens 3 Monate im Jahr).

Zentren für Tagespflege

Das Zentrum für Tagespflege ist bestimmt für pflegebedürftige Personen, die Kriterien der Abhängigkeit aufweisen (Pauschale B und C).

Die Zentren für Tagespflege sind alternative Aufnahmestrukturen, die daraufhin zielen, dem älteren Menschen und seiner Umgebung die nötige Unterstützung zu geben, um den Verbleib zu Hause zu ermöglichen. Die Zielsetzung dieser Zentren ist es, die älteren Menschen zu betreuen, die während des Tages Begleitung und Pflege benötigen, um den Umzug in ein Seniorenheim zu verzögern, Krankenhausaufenthalte zu vermeiden beziehungsweise zu verkürzen und die Wiederherstellung der Selbstständigkeit nach einer Erkrankung zu erleichtern. Diese Funktionen einer individuellen Aufnahme, einer medizinischen Orientierung und einer physischen, geistigen und sozialen Wiederherstellung fordern ein Angebot an verschiedenen und aufeinander abgestimmten Hilfen und Diensten: Angebot von verschiedenen Aktivitäten (kognitive Ateliers, kreative Ateliers, Ausdrucksateliers, Gymnastik, Spaziergänge), ärztlichen Sprechstunden, Mahlzeitendienste...

Ergotherapie

Der Ergotherapeut ist der paramedizinische Beruf, der die Personen begleitet, die eine physische, psychische und/oder soziale Dysfunktion aufweisen mit dem Ziel,eine optimale

Funktion in ihrem persönlichen Leben zu erreichen, wieder zu finden oder beizubehalten; oder aber auch den Bereich der Hobbys zu erhalten durch den Gebrauch von konkreten Aktivitäten, die mit den Hobbys zu tun haben, indem man Rücksicht nimmt auf die Möglichkeiten und Hindernisse in ihrer Umgebung.

Krankenbeaufsichtigung

Diese garantiert die Pflege des Wohlbefindens (Wechsel der Vorlagen, der Kleidung u.s.w. und der hygienischen Pflege (Waschen, Erfrischung der Person.).

Sie unterstützt, ergänzend zur Familienhilfe und/oder Krankenschwester den älteren Menschen bei folgenden Aufgaben: Hilfe beim Aufstehen, bei den Mahlzeiten, Wechsel der Vorlagen, Hilfe beim Ins-Bett-Gehen.

Soziales Restaurant

Restaurant ohne Gewinneinbringung, wird subventioniert

Telefonseelsorge

Die Aufgabe dieser Zentren ist es, jedem Anrufenden in einer Krisensituation oder in psychologischen Schwierigkeiten ein aufmerksames Zuhören, eine Antwort oder –falls nicht möglich- zumindest eine Orientierung zu garantieren, die bestmöglichst der Situation oder den Schwierigkeiten, die zu dem Anruf geführt haben, gerecht wird. Die Anonymität wird garantiert.

Hausnotruf

Ist ein Alarmsystem, das dem älteren Menschen erlaubt, jederzeit den Notruf anzurufen sowie den Bereitschaftsdienst der Ambulanten Pflege. Praktisch gesehen handelt es sich um einen Sender, der um den Hals getragen wird mit einer Sprech-Hör-Einheit, die an eine Telefonanlage von dieser Person angeschlossen ist.